

## Schneisen der Verwüstung

Dirk Schrader

Wer immer noch glaubt, „in dem besten Deutschland zu leben, was es je gab“, sollte sich fragen, warum immer weniger Züge der Bundesbahn pünktlich abfahren oder ankommen, die Deutsche Post stetig aber sicher beim Zustellen von Post kläglich versagt. Fakt ist, dass die Vorstände dieser privatisierten Großunternehmen sich in gigantischer Höhe die Taschen füllen.

Von Neid kann hier nicht die Rede sein, sondern davon, wie eine Gesellschaftsstruktur, gewachsen aus der Idee des Solidarpaktes, auf das Übelste verwahrlost: Vorstände solcher Unternehmen kriegen den Hals nicht voll genug und lassen das treuhänderische Gut der Gesellschaft den Bach ´runter gehen.

Inzwischen – und das bemerkt wohl jeder Depp – haben sich auch „die Mediziner“ der neoliberalen Denkweise vollends hingegeben und fahren mit Höchstgeschwindigkeit auf den „Autobahnen der Chicago Boys“: Profit over People. In der Tiermedizin toppt die neue Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) jede Vorstellung von vernünftiger Bezahlung einer tierärztlichen Leistung.

Ausgedacht und durch den Bundestag geschleust wurde sie von Lobbyisten der Pharmabranche, der Medizinindustrie und solchen Vertretern des Berufsstandes, die jedes Gefühl für Anstand gegenüber der Bevölkerung verloren haben. In ihren Köpfen rauscht es: „Oh Geld ! Krieg´ich auch ´was?“ Und unsere dumpfen Politiker winken ein solches

Schandgesetz ohne Gegenwehr durch. Wohl jeder von den Wenigen, die im Bundestag zustimmend die Hand hoben, hat nicht begriffen, dass ihre Zustimmung genau das befördert, was Verarmung und Verzweiflung immer größerer Bevölkerungsschichten bedeutet.

Fast genau vor 20 Jahren wies Noam Chomsky in seinen Schriften auf die jetzt mit Wucht eintretende Verarmung Europas hin. Dabei konnte er den Ukraine-Krieg nicht vorhersehen. Ihm reichte schon die in aller Öffentlichkeit ausgebreiteten Zielsetzungen der US-amerikanischen Thinktanks: Vormachtstellung der USA, Beseitigung der Konkurrenz in Europa mit den Mitteln gnadenloser Privatisierung öffentlichen Gutes – und Zerstörung Russlands.

Und sie hatten erkannt, dass es in Europa für die Durchsetzung ihrer Ziele keines Pinochets mehr bedarf, sondern nur noch solcher Dumpfbacken oder Schlichtgemüter, wie wir sie jetzt in Berlin vorfinden. Ohne Drogen und Drohungen folgen die den US-amerikanischen Anweisungen und zerstören aber doch wie im Rausch unsere Gesellschaft.

Welcher Grad von Besoffenheit und maßloser Dummheit hat sich hier ergeben?

Zurück zur „GOT November 2022“: Es ist die Zeit gekommen, dass sich die Leistungsträger der Tiermedizin, die niedergelassenen Tierärzte, gegen eine derartige Bevormundung und die Zerstörung des Vertrauens in ihren Berufsstand zur Wehr setzen. Sie müssen jetzt die Abschaffung der Gebührenordnung für Tierärzte fordern, einem Relikt der Vergangenheit bürgerlichen Elitedenkens.

Klar ist, dass sich niemand aus der Deckung wagen wird. Einfach ist jedoch die GOT auszuhebeln, indem alle Tierärztinnen und Tierärzte öffentlich befragt werden – Internet

macht's möglich - wie sie zu der neuen GOT stehen. Ein Kreuzchen bei der Forderung nach Abschaffung der GOT und ihr Name sollten ausreichen, den Verursachern dieses Schandgesetzes den Spiegel vorzuhalten und sie in ihre Schranken zu weisen. Dabei helfen die Tierhalter, in dem sie „ihren“ Tierarzt fragen, wie er/sie es mit der GOT hält. Und das geben sie dann an die Redaktion dieser Untersuchung weiter, hihi.

Beste Grüße aus Hamburg !

**Tierärztliches Institut für angewandte Kleintiermedizin**

Tierärztliche Gemeinschaft für ambulante und klinische Therapien

Dirk Schrader | dr. Steven-F. Schrader | dr. Ifat Meshulam | Rudolf-Philipp Schrader

-Tierärzte-

[www.tieraerzte-hamburg.com](http://www.tieraerzte-hamburg.com)

---

[zurück zur Hauptseite](#)

---